

Das Jahr 2019 war für den Verein Ennetraum ein sehr intensives und auch turbulentes Jahr, in dem gleich zwei grosse Themen neben dem laufenden Programm anstanden:

- Neue Räume finden und projektieren
- Unsere Aktivitäten am Jubiläumsfest «200 Jahre Ennetbaden»

Zahlen 2019

Im März 2019 hatte der Verein Ennetraum rund **130 Mitglieder**.

2019 wurden im Ennetraum insgesamt **345 Veranstaltungen** (Kurse, Workshops, Gruppentreffen, Einzelevents, Cafévormittage usw.) durchgeführt. Dazu kommen noch Privatvermietungen und Vorstandssitzungen.

Diese 345 Veranstaltungen beinhalten **46 verschiedene Angebote**, darunter **12 regelmässige Kurse**.



8 neue Angebote konnten wir ins Programm aufnehmen:

- 3D-Druck-Workshops
- Family-Akrobatik (in der Turnhalle)
- Workshop für Jugendliche «Clever lernen»
- Botanische Exkursion durch Ennetbaden
- Naturforscher Spezial (auch für Erwachsene offen): Vogelstimmenwanderung
- Geschichtspirsch durch Ennetbaden (ab 7J.) in Kooperation mit dem Hist. Museum Baden
- Workshop: Mandala weben
- Robotik-Workshops für Kinder



Die 2018 neu gegründete Krabbelgruppe war nach einem Jahr so gut ausgelastet, dass im August eine zweite Gruppe aufgemacht werden konnte.

Die englischsprachige Spielgruppe «Little Owls» schloss nach sechs erfolgreichen Jahren, da sie im Frühsommer nicht mehr genügend Anmeldungen hatte.

Zu unseren grösseren Veranstaltungen zählte u.a. die Lesung mit dem Ennetbadener Autor Jona Ostfeld und der Kinoabend «Kino Plus» mit Gesprächsrunde zu dem Film «Still Alice». Ausserdem führten wir wieder einen Spielenachmittag mit dem Badener Spielladen Miracoolix durch.

Jubiläumsfest «200 Jahre Ennetbaden», 5.- 8. September 2019

Ein unbestrittenes Jahreshighlight stellte für den Verein das Ennetbadener Jubiläumsfest dar.

Schnell war klar, dass sich der Ennetraum am Fest nicht mit einem Verpflegungsstand sondern mit einem kulturellen Beitrag in Form eines Aktions- und Mitmachstandes beteiligen wollte. Es wurde eine Planungsausschuss gebildet, der in Unterkommissionen hochengagiert an vier verschiedenen Projektideen arbeitete.



- Fotoaktion «Mein Ennetbaden»

Bereits im Vorfeld starteten wir die Fotoaktion «Mein Ennetbaden» und riefen alle EnnetbadenerInnen auf, uns ein Foto ihres Lieblingsortes in Ennetbaden zu senden. Auf dem Foto sollte zudem unser gelber Festballon zu sehen sein. Die Aktion stiess auf rege Beteiligung – 110 Bilder konnten wir in der Fotoausstellung am Fest präsentieren. Ende des Jahres gaben wir einen Fotokalender mit ausgewählten Bildern der Fotoaktion heraus. Durch den Verkauf konnten wir den Feststand zum Teil refinanzieren.

- Ennetbaden-Spiel

Spielegerisch durch Ennetbaden reisen und dabei Neues im eigenen Dorf entdecken – nach dieser Idee entwickelten wir basierend auf dem Leiterlispel-Prinzip ein Würfelspiel für 2-4 Personen. Der ca. 2 m² grosse Spielplan wurde entworfen und gemalt, Ständer gebaut, Aktionsfelder und Spielwege ausgedacht und die magnetischen Spielfiguren mit 3D-Druck hergestellt.

- Tagespuzzle

Für die 4 Festtage hatten wir 4 Holzpuzzles (80 x 80 cm) mit individuellen Holzteilen gebaut. Jeder konnte ein Puzzleteil farbig gestalten. Abends wurde ein komplettes Puzzlebild am Stand aufgehängt.

- Workshops

Am Stand konnten Kinder an Kreativworkshops mit Annette Talsi teilnehmen. Marcos Bento, Tanzkursleiter im Ennetraum, gab einen Salsa-Workshop mit Vorführung auf der Postplatzbühne.



An allen 4 Tagen (5. – 8. Sept.) waren wir am Fest in Aktion. Es war ein tolles, intensives, gemeinschaftliches Projekt, zu dessen Erfolg viele unserer Vereinsmitglieder beitrugen.

Ennetbadener Adventsfenster 2019

Auch 2019 konnten alle 24 Adventsfenster vergeben werden und der Ennetbadener Adentskalender leuchtete wieder in bunten Farben. Seit 2019 wird die Organisation nicht mehr von Ute Selinger privat sondern vom Verein Ennetraum übernommen.

Stand am Ennetbadener Weihnachtsmarkt

Am wunderschönen, stimmungsvollen Jubiläums-Weihnachtsmarkt verkauften wir unsere Kalender der Fotoaktion «Mein Ennetbaden».



Neue Räume am Postplatz

Im März platzte unser erstes Projekt «Umzug in die Räume an der Hertensteinstrasse 2», da mit dem Hauseigentümer keine Einigung zu erzielen war. Der Gemeinderat sicherte uns glücklicherweise zu, weiterhin nach geeigneten Räumen Ausschau zu halten.

Im April kam der Gemeinderat mit einer neuen Option (Räume am **Postplatz, Erdgeschoss Badstr.8**, ehemaliges Hotel Post) auf uns zu. Gespräche wurden geführt, die Räume besichtigt und es wurde wiederum ein Architekt für Planung und Bauleitung gefunden. Die Ausarbeitungsphase begann erneut. Das bestehende Betriebskonzept für den Ennetraum am Postplatz musste überarbeitet und an die neuen Gegebenheiten angepasst werden.

In der Gemeindeversammlung am 7. November wurde der Antrag zum Umzug des Ennetraums an den Postplatz, Badstrasse 8 mit überwältigender Mehrheit angenommen. Ein Gemeindegeld von 300.000 Franken für den Umbau und für 10 Jahre laufende Mittel für Betriebsleitung und Miete wurden bewilligt.

Unser Umzug kann endlich realisiert werden

Während ab März 2020 Corona die Welt zum Stillstand zwang und auch wir am Gärtnerweg unseren Betrieb einstellen mussten, lief am neuen Ort der Umbau an (Einbau einer Schiebetrennwand, neue brandschutzgerechte Türen, Einbau neuer Küche, Bau des Ausgangs zur Badstrasse, Brand- und Schallschutzmassnahmen an der Decke usw.)

Viele Planungssitzungen folgten, wir kümmerten uns um die Ausstattung und lancierten eine Spendenaktion um die mobile Einrichtung finanzieren zu können. Details hierzu im Jahresbericht 2020.

Die für März 2020 angesetzte Mitgliederversammlung mussten wir auf den Herbst verschieben.

Oktober 2020

Ute Selinger, Betriebsleiterin Ennetraum